

Anschlussanweisung für den

OTTO HEUSS AD-Wandler

Artikelnr.: 3010-570

zur Wandlung analoger Potentiometer-Signale in digitalen Graycode-Signale

Mechanische Befestigung

Der AD-Wandler besitzt eine Aufnahme für Hutschienen und kann auf die Jalousiesteuerungs- oder SPS-Hutschienen aufgesteckt werden.

Anschluss Versorgungsspannung

Schließen Sie Plus und Minus (12-28V) an der dafür vorgesehene Anschlussklemme (Klemme 3) an. Wenn Sie eine Jalousiesteuerung verwenden können Sie dies an der im Bild grün markierten Klemme tun. Bei der SPS wählen Sie eine vorhandene 2A oder 3A Sicherung oder installieren eine weitere. Der linke Anschluss von Klemme 3 ist MINUS, der rechte Anschluss ist PLUS, der mittlere bleibt unbelegt.

Anschluss Potentiometer an AD-Wandler

Das Potentiometer vom Schwelltritt muss mit einem dreiadrigen, **geschirmten Kabel** (3 x 0,5mm², max. 20 Meter Länge) mit dem AD-Wandler verbunden werden. Der „mittlere“ Schleiferanschluss des Potentiometers wird am Ø-Symbol von Klemme 2 angeschlossen. Die beiden „äußeren“ können nach belieben rechts oder links an Klemme 2 angeschlossen werden. Drehen der Anschlüsse invertiert die Bewegung des Potentiometers.

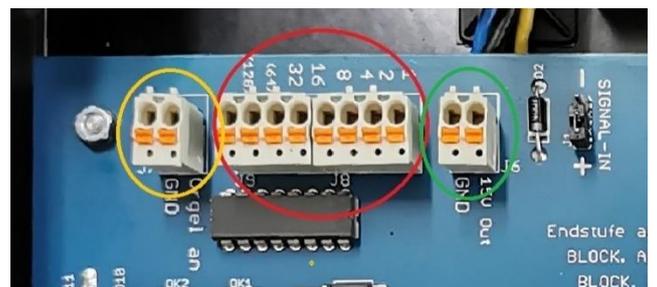
Die Indikator-Led (4) zeigt die Position des Schwelltritts

- Grün bedeutet Minimum
- Gelb bedeutet Mitte
- Rot bedeutet Maximum

Anschluss AD-Wandler an Jalousiesteuerung

Der Anschluss zum Bewegen der Jalousiesteuerung erfolgt über ein 6-adriges Kabel zwischen AD-Wandler und Jalousiesteuerungs-Steuereinheit. Auf der Jalousiesteuerungs-Steuereinheit wird das Kabel des Graycode an folgender rot markierter Stelle angeschlossen, am AD-Wandler an Klemme 5. Folgende aus der Tabelle ersichtlichen Anschlüsse werden miteinander verbunden:

Jalousiesteuerung	AD-Wandler
1	2
2	4
4	8
8	16
16	32
32	64
64 und 128 bleiben frei	1 und AUX bleiben frei



Ausschnitt der Jalousiesteuerung VII

Kalibrierung

1. Bewegen Sie den Schwelltritt in die „geschlossen“ Position.
2. Drücken Sie den Taster (1) für circa 3 Sekunden und lassen Sie los.
3. Die LED (4) blinkt grün/rot und bestätigt den Vorgang.
4. Bewegen Sie den Schwelltritt in die „offen“ Position.
5. Drücken Sie kurz den Taster (1) erneut
6. Die LED (4) hört auf zu blinken und bestätigt so das Ende des Vorgangs.



Vorsichtsmaßnahmen

Um einen sicheren Betrieb sicherzustellen, sind folgende Vorsichtsmaßnahmen zu beachten:

- Es ist zu vermeiden das Gerät in der Nähe von Wärmequellen und/oder an feuchten und/oder staubigen Orten aufzustellen.
- Eine Orgel ist eine elektrische Anlage und muss fachmännisch und nach geltenden Normen und Vorschriften verkabelt, angeschlossen und in Betrieb genommen werden.
- Vermeiden Sie starke Erschütterungen während Transporten, da diese zu Beschädigung der Elektronik führen können.
- Das Gerät soll nicht nahe Anlagen stehen, die hochfrequente Wellen ausstrahlen, wie z.B. Fernsehgeräten, Radioempfängern, Mikrofonanlagen, Sendemasten etc.
- Es ist strengstens darauf zu achten, dass keine Flüssigkeiten oder Metallspäne in das Innere des Geräts gelangen, da diese zu Schäden führen können.
- Führen Sie keine eigenmächtigen Arbeiten an der elektrischen Anlage durch.
- Im Falle eines Defekts wenden Sie sich an den Hersteller oder ihren Orgelbauer.

Garantie

- Die Firma Otto Heuss GmbH gewährt zwei Jahre Garantie ab Auslieferungsdatum.
- Die Firma Otto Heuss GmbH ist nicht für Schäden verantwortlich, die durch falsche Handhabung entstehen.
- Die Firma Otto Heuss GmbH übernimmt keine Verantwortung für ausgefallene oder beeinträchtigte Konzerte, Veranstaltungen oder Vorstellungen.



Entsorgung

Nicht mehr benötigte oder defekte Elektrogeräte sind nicht im Hausmüll zu entsorgen, sie müssen zur fachgerechten Entsorgung einer örtlichen Sammelstelle zugeführt werden bzw. von einer Fachkraft zurückgebaut und korrekt entsorgt werden.

Verbrauchte Batterien und Elektrogeräte sind gemäß geltenden Vorschriften getrennt zu entsorgen.